
NORDMETALL-Ensemblepreis für das SIGNUM saxophone quartet

Preisverleihung mit Konzert in der „Alten Gießerei“ in Neubrandenburg

Unter den bisherigen Ensemblepreisträgern der **Festspiele Mecklenburg-Vorpommern** finden sich so große Namen wie das Fauré Quartett, das Vokalensemble amarcord, die späteren Preisträger in Residence vom Quatuor Ebène oder das Armida Quartett. Im vergangenen Jahr wurde dem **SIGNUM saxophone quartet** der **NORDMETALL-Ensemblepreis**, wie er seit 2004 heißt, zugesprochen. „Gute Musiker zeichnen mindestens drei Dinge aus: Talent, Spielfreude und die Lust, die Grenzen ihres Könnens auszuloten. Spitzenmusiker wollen darüber hinaus all das mit anderen Menschen teilen. Diese mitreißende Melange aus Exzellenz und Energie macht das Signum Saxophone Quartet aus. Deshalb freuen wir uns, diese vier außergewöhnlichen Musiker in diesem Jahr mit dem NORDMETALL-Ensemblepreis auszuzeichnen. In diesem Preis manifestiert sich in besonders nachhaltiger Weise das Motto unserer Stiftung: ‚Talente fördern, den Zusammenhalt stärken und den Norden bereichern‘“, sagt Kirsten Wagner, Geschäftsführerin der NORDMETALL-Stiftung. Am **Samstag, den 26. August** überreicht sie den Preis ab **18:00 Uhr** im Rahmen eines **Preisträger-Konzerts** in der „Alten Gießerei“ **auf dem Gelände des Webasto Werks Neubrandenburg**. Bevor das einmalige Ensemble in die Festspielfamilie aufgenommen wird, bietet sich um **16:30 Uhr** die Möglichkeit einer Führung über das geschichtsträchtige Werksgelände. Ermöglicht wird das Konzert durch die **NORDMETALL-Stiftung**. Für das Konzert sind **noch Karten** verfügbar, telefonisch unter 03855918585, unter www.festspiele-mv.de, an den bekannten Vorverkaufsstellen oder an der Abendkasse, die eine Stunde vor Konzertbeginn öffnet.

Das **Programm** wartet mit einigen Klassikern der Kammermusik auf und verspricht gerade deshalb, das unvergleichliche Quartett in seiner ganzen Vielseitigkeit zu zeigen. Denn natürlich sind alle Werke für vier Saxofone arrangiert. Dazu gehört **Haydns Streichquartett in h-Moll**. Bevor Haydn das Werk mit der Opuszahl 33,1 schrieb, hatte er fast zehn Jahre lang nicht für Streichquartett komponiert. Entsprechend groß ist der Sprung zu den vorangegangenen Kompositionen gleicher Gattung. Nach Meinung vieler

Pressekontakt
Dr. Ina Voigt
T 0385 5918544
presse@festspiele-mv.de

Festspiele Mecklenburg-
Vorpommern gGmbH
Lindenstr. 1
19055 Schwerin
www.festspiele-mv.de

Zeitgenossen hatte Haydn mit der Serie an Werken, zu der auch das Streichquartett h-Moll gehört, eine neue Epoche der Quartettkompositionen begonnen. Außerdem wird **Piazzollas Four for Tango** zu hören sein. Mit dem Werk, ursprünglich geschrieben für Streichquartett, verbindet der Komponist 1989 den von ihm begründeten Tango Nuevo mit der wohl traditionsreichsten aller Kammermusikbesetzungen. Das **SIGNUM saxophone quartet** fügt dieser Verbindung mit ihren vier Holzblasinstrumenten eine ganz neue Ebene hinzu. Ähnliches lässt sich wohl von **Mussorgskis Bildern einer Ausstellung** behaupten. Der Zyklus, ursprünglich für Klavier geschrieben, wurde bereits vielfach bearbeitet und erfreut sich u. a. für Orchester oder Klavierquartette großer Beliebtheit. Als reine Saxofonstücke hat man die Komposition bisher wohl eher selten gehört. Doch auch hier beweisen die **NORDMETALL-Ensemblepreisträger**, wie vielseitig und facettenreich ihre Instrumente sind.

Nach seinem gefeierten Konzert im Jagdschloss Granitz im September 2016 erhält das **SIGNUM saxophone quartet** nun den **NORDMETALL-Ensemblepreis** im Rahmen der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern. Die vier Musiker Blaž Kemperle, Erik Nestler, Alan Lužar und Guerino Bellarosa sind sich in Köln begegnet, wo sie 2006 das **SIGNUM saxophone quartet** gründeten. Sie haben in Köln, Wien und Amsterdam studiert; Anregungen und Inspiration erhielten sie durch das Quatuor Ebène, das Artemis Quartett und Gábor Takács-Nagy. Nach Preisen bei internationalen Wettbewerben u. a. in Lugano und Berlin spielt das **SIGNUM saxophone quartet** mittlerweile in Konzertsälen und bei Festivals in Europa und auf der ganzen Welt. 2013 erfolgte das Debüt in der New Yorker Carnegie Hall. Als Rising Stars 2014/15 der European Concert Hall Organisation (ECHO) spielten die Musiker in den wichtigsten Konzertsälen Europas, darunter das Konzerthaus Wien, das Palais des Beaux-Arts Bruxelles, das Konzerthaus Dortmund u. a. Weitere Engagements führten das Ensemble in zahlreiche europäische Städte sowie zu den Festivals in Mecklenburg-Vorpommern, Köthen, Bremen, Schleswig-Holstein, im Rheingau u. a. Die **SIGNUMs** suchen beständig nach neuen Herausforderungen und Begegnungen. Die Vielseitigkeit spiegelt sich in ihren originellen Programmen und immer wieder neuen Kollaborationen wider. Nach der Zusammenarbeit mit den Cellisten Mario Brunello, Matthias Bartolomey, Alexander Hülshoff und Jan Vogler musizieren die **SIGNUMs** wiederholt mit der Cellistin Harriet Krijgh. Zudem arbeitet das Quartett mit den Pianisten Michail Lifits und Julien Quentin. Die **SIGNUMs** engagieren sich mit eigenen Education-Konzerten für das Publikum von morgen. »Debut«, die erste CD des Quar-

Pressekontakt
Dr. Ina Voigt
T 0385 5918544
presse@festspiele-mv.de

Festspiele Mecklenburg-
Vorpommern gGmbH
Lindenstr. 1
19055 Schwerin
www.festspiele-mv.de

tetts, erschien 2011 mit Werken von Grieg, Ravel, Bartók und Schostakowitsch. Eine zweite CD mit dem Titel »Balkanication« ist seit 2015 auf dem Markt. Die SIGNUMs sind D'ADDARIO Artist.

Bereits 1885 wurde am Industriestandort "Am Pferdemarkt", wo sich heute das **Webasto Werk** befindet, direkt neben dem Neubrandenburger Bahndamm eine Reparaturwerkstatt für landwirtschaftliche Maschinen samt Gießerei gegründet. Heute steht hier das Neubrandenburger Webasto Werk. Webasto ist ein weltweit führender Hersteller für Dach- und Cabriodach-Systeme sowie Heiz-, Kühl- und Lüftungssysteme für Autos. Das Unternehmen wurde 1901 in Esslingen am Neckar gegründet. Für den Standort in Neubrandenburg gibt es einen guten Grund: der VEB Sirokko, der 1953 am "Pferdemarkt" gegründet wurde, war der Ost-Marktführer für Standheizgeräte in Automobilen, so dass sich mit der Übernahme 1990 Fachwissen und Erfahrungen aus Ost und West vereinen konnten. Eine Erfolgsgeschichte: Heute arbeiten mehr als 650 Mitarbeiter in dem Werk und liefern Heizgeräte in die ganze Welt. Beeindruckend ist, dass von der heutigen Belegschaft noch gut 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von der ersten Stunde an mit dabei sind. Seit der Übernahme durch Webasto wurden mehr als 16 Millionen Heizgeräte produziert. Pro Jahr laufen rund 1 Million Heizgeräte von den Bändern – also alle 30 Sekunden eins. Das Werksgelände wurde kontinuierlich modernisiert und erweitert. Insgesamt wurden in den vergangenen 25 Jahren mehr als 110 Mio. EUR in den Standort investiert. Die "Alte Gießerei" dient heute nicht mehr ihrem namensgebenden Zweck, sondern als Versammlungsraum und dieses Jahr auch für ein Konzert der Festspiele MV.

Karten für die Konzerte, das Programm der Festspiele MV sowie alle weiteren Informationen sind im Internet unter www.festspiele-mv.de, telefonisch unter **0385 5918585** und an allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich. Die **Abendkasse** öffnet eine Stunde vor Konzertbeginn. Die Abendkassengebühr beträgt 2,- Euro pro Karte.

Konzert

Sa., 26.08.

**Neubrandenburg, „Alte Gießerei“ WEBASTO
Preisträger-Konzert**

16:30 Uhr Werksbesichtigung WEBASTO

18:00 Uhr Konzert

SIGNUM saxophone quartet, Saxofonquartett

Haydn: Streichquartett h-Moll op. 33 Nr. 1

Mussorgski: Bilder einer Ausstellung

Pressekontakt

Dr. Ina Voigt

T 0385 5918544

presse@festspiele-mv.de

Festspiele Mecklenburg-

Vorpommern gGmbH

Lindenstr. 1

19055 Schwerin

www.festspiele-mv.de

Piazzolla : Four for Tango
Gillespie: A Night in Tunisia
Corea: Spain

u. a.

Alle Werke in der Bearbeitung für Saxophonquartett

Verleihung des NORDMETALL-Ensemblepreises 2016 an das SIGNUM saxophone
quartet

Preise: € 35,-/25,- (zzgl. VVK-/AK-Gebühr)

Pressekontakt
Dr. Ina Voigt
T 0385 5918544
presse@festspiele-mv.de

Festspiele Mecklenburg-
Vorpommern gGmbH
Lindenstr. 1
19055 Schwerin
www.festspiele-mv.de